

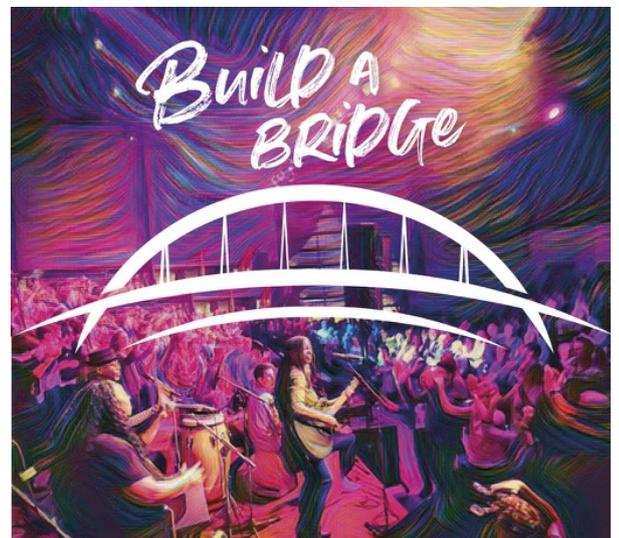
BUILD A BRIDGE

JUDY BAILEY & FRIENDS – EIN ALBUM FÜR DIE BRÜCKENBAUER DIESER WELT

*Das war schon ein spannendes Jahr für Judy Bailey... Im Januar sang sie in Panama im Rahmen des **Weltjugendtages für Papst Franziskus**. Im Frühling gab es einen **Radiogottesdienst** mit HOME Alpenmusik und den gemeinsamen Liedern des ungewöhnlichen Dorfprojektes. Es folgte ein ökumenischer **Fernsehgottesdienst** der live im ARD von der Bundesgartenschau in Heilbronn ausgestrahlt wurde. Im Rahmen des Kirchentages in Dortmund trat Judy im elf mal vor vielen tausend Menschen, u.a. auch für **Angela Merkel**, auf. Nach einem Sommerausflug nach **Brasilien** und einem Festivalauftritt vor 200.000 in Fortaleza, sang sie sich in der zweiten Jahreshälfte von Nordrhein-Westfalen bis nach Brandenburg, von Schleswig-Holstein bis nach Baden-Württemberg...*

Gerade in dieser Woche, nahm Judy Bailey in Kassel den Preis „**Mensch 2019**“ von Jumpers e.V. entgegen. Ausgezeichnet wurden Persönlichkeiten die sich lokal engagieren oder wie Judy, die seit 2002 auch Botschafterin von World Vision ist und sich in diversen Projekten immer wieder für Kinder engagiert, an vielen Orten.

Nächste Woche ist sie noch einmal im Schlosstheater **Moers** zu erleben („ausverkauft“). Am 12.12 gestaltet sie mit SchülerInnen ein Friedensfest in der Bönninghardter Schule. Am 14.12. singt sie beim Winterkonzert für Frieden und Vielfalt in **Duisburg Rheinhausen**, mit dem Internationalen Kinder- und Jugendchor von Bahtalo und dem Allerwelt-Ensemble Duisburg. Und um Weihnachten, an der Seite der Hühner und „Mutter Beimer“, ist sie in ARD und WDR mit Weihnachtsgeschichten und Liedern aus St. Agnes in **Köln** zu erleben. – Langweilig wird ihr so nicht...



JUDY BAILEY & FRIENDS

Zum Advent, stellt Judy Bailey jetzt noch ein für sie sehr besonderes Album vor: „**BUILD A BRIDGE**“. Mit etwa der Hälfte der Lieder dürften etliche Alpener und Alperinnen vertraut sein, denn sie haben im Rahmen von „HOME. Alpenmusik“ 2018 und 2019 selber daran mitgewirkt!

Aber von Anfang an: Begonnen hat das Projekt mit dem Song **Home**, das Judy zum Begegnungsfest im Rathaus in Alpen im Januar 2015 schrieb und erstmalig sang. Dann erschien das Lied auf YouTube wieder, dieses Mal mit syrischen und deutschen Musikern – und sie machten das Lied zu ihrem Lied! Diesen Sommer hatte sie die Chance, **Home** bei einer Veranstaltung in der Westfalenhalle für **Angela Merkel**, der Friedensnobelpreisträgerin **Ellen Johnson Sirleaf** und viele tausend Menschen zu singen...

Manche Dinge die im Dorf und klein beginnen, können über sich selbst hinaus wachsen...

Zum Projekt „**HOME. Alpenmusik**“ sind im letzten Jahr sechs weitere Lieder entstanden, die mit 253 Menschen im Alter von 7 - 84 Jahren und aus 14 Nationen eingespielt und aufgeführt wurden. Viele Vereine und Gruppen und Interessierte aus „ihrem Dorf“ Alpen waren beteiligt: Sie sind auf der CD zu hören! In diesem Jahr gab es ein „Auswärtskonzert“ in Dortmund und eine Ausstrahlung mit vielen der Songs in einem Radiogottesdienst aus Alpen, der im **WDR5** übertragen wurde.

Judy ist davon überzeugt: Die Stücke und die Geschichte dahinter, sind zu schade um die Kirche im Dorf zu lassen. – **Judy**: „Wir wollen, ähnlich wie es mit dem Song Home gelungen ist, den Liedern mehr Öffentlichkeit ermöglichen, der Idee, dass wir gemeinsam an unserem ‚zu Hause‘ und an Frieden bauen können – und müssen.“ Verschiedene interkulturelle Projekte, Chöre und kirchliche Akteure haben sich bereits gemeldet und wollen die Lieder auch selber singen...

Das hat sie mit ihrem Mann Patrick Depuhl zum Anlass genommen um eine **CD** und ein **Songbook** herausbringen, das den Brückenbauern im Land Musik an die Hand und ins Herz gibt: „**BUILD A BRIDGE**“. Und weil eine CD gerne mehr als 7 Songs hat – haben sie 6 weitere, meist neu, produziert um die CD rund und bunt zu machen.

Dass die CD-Produktion auch hochwertig klingt und aussieht – und das eben auch das 84-seitige Songbook dazu erscheint, hat sie einigen Ermöglichern und Wegbegleitern zu verdanken! Die Firma **LEMKEN**, die bereits zwei der HOME Konzerte ausrichtete (das Coverbild entstand in ihrer Halle), ebenso wie die **VOLKSBANK Niederrhein**, die schon dabei war als der große Workshop in der Schule realisiert wurde, stärken das Projekt als Partner im Hintergrund. Ebenso **Edeka LUFT**, ein super Supermarkt wie Judy findet: Denn direkt im Laden hat sie schon ein Konzert gegeben oder bei einer Weihnachtsfeier für Mitarbeitende gesungen. Und kaufen kann man die CD auch direkt hier an der Kasse! Der vierte Partner im Boot, ist auf den ersten Blick der vielleicht ungewöhnlichste: Der Krefelder **ZAHNARZT Jörg Maubach!** Und was hat der mit dem Album zu tun? „Er ist ein Mann der Menschen zusammenbringt – und Brücken, ja von Brücken versteht er auch einiges!“ lächelt Judy.

Build A Bridge hat Lieder, auf deutsch und auf englisch. Und – für den der die ein oder andere Sprache nicht spricht – mit den Übersetzungen aller Lieder, um diese Friedensbotschaft verständlich zu machen. – Nun hofft die Künstlerin, dass dieses Album **voller Heimat, Hoffnung und Frieden** gerade in dieser Zeit vielfach erklingt, gesungen wird und daran erinnert, dass das Leben ein Geben und eine Nehmen ist. Judy: „Wir alle haben Gaben und können das Leben anderer bereichern! Und wir alle sind Bedürftige und brauchen Respekt, Liebe und Hoffnung ... und, wie ich finde, auch Musik.“



„Wir suchen Frieden – da kommen mir manchmal die Tränen. Oder Build a Bridge – baut eine Brücke. Oder: Jeder hat etwas, was er geben kann und jeder kann etwas gebrauchen, das sind ja so die Inhalte der Lieder, die wir mit der Band auch singen. Die berühren mich sehr stark.“

Chang Schmitz (mit 84 Jahren, ältester Teilnehmer am Projekt)

STIMMEN ZUM PROJEKT HOME ALPENMUSIK

„Musik zwischen Abenteuer und Wunder. – Ein Dorf, eine Idee, ein Riesenprojekt.“
Rheinische Post

„Songs zum Thema Heimat und Hoffnung.“
WDR 2

„Gelungenes Gesamtkunstwerk – Gänsehaut ist garantiert.“
Niederrhein Nachrichten

„Ein Dorf macht Musik. Damit alle sich mehr zu Hause fühlen... Arme und Herzen offen, singen und einander respektieren, gelassen bleiben – für ein gutes, verantwortungsvolles Leben in Frieden.“
WDR 5

„Mehr als 200.000 hörten am Radio zu. (...) Von Beginn an lag eine besondere Atmosphäre in der Luft: Der Wunsch nach Frieden, Toleranz und gegenseitigem Respekt über Konfessionen und Herkunft hinweg war förmlich greifbar.“
NRZ

„*Wir suchen Frieden* – da kommen mir manchmal die Tränen. Oder *Build a Bridge* – baut eine Brücke. Oder: *Jeder hat etwas, was er geben kann und jeder kann etwas gebrauchen*, das sind ja so die Inhalte der Lieder, die wir mit der Band auch singen. Die berühren mich sehr stark.“
Chang Schmitz (mit 84 Jahren, ältester Teilnehmer am Projekt)

.....

In dem Zusammenhang vielleicht auch interessant:

Jüngst hat die Gemeinde Alpen (www.alpen.de) verkündet, dass sie ihren ersten Heimatpreis an die "**HOME. Flüchtlingshilfe Alpen e.V.**" vergibt, einem Verein der Menschen u.a. ein Ankommen und ein Entgegenkommen ermöglichen hilft und sich unter anderem und insbesondere durch dieses ungewöhnliche Musikprojekt in Partnerschaft mit fünf lokalen Musikvereinen und Chören hervorgetan hat. Judy Bailey und ihr Mann Patrick Depuhl (*Vorsitzender des Vorstands*), sind in dem Verein mit vielen, vielen anderen aktiv. (Weitere Preise gehen an die *Öffentliche Bücherei Alpen* und den *Verein für Geschichte und Brauchtum Menzelen*.)